

Gesetz
des Freistaates Sachsen
zur Bereinigung des alten Landesrechts sowie des als
Landesrecht fortgeltenden Rechts der Deutschen
Demokratischen Republik
(Sächsisches Rechtsbereinigungsgesetz - SächsRBG)
erlassen als Artikel 1 des Rechtsbereinigungsgesetzes des Freistaates Sachsen

Vom 17. April 1998

§ 1
Altes Landesrecht

(1) Mit Ablauf des 30. April 1998 tritt das

1. vom Königreich Sachsen und dessen Rechtsvorgängern und
2. vom Freistaat Sachsen und dem Land Sachsen
vor dem 1. Januar 1953

gesetzte und als sächsisches Landesrecht fortgeltende Recht außer Kraft.

(2) Zum selben Zeitpunkt tritt das als sächsisches Landesrecht fortgeltende Recht außer Kraft, das von anderen als den in Absatz 1 und § 2 genannten staatlichen Hoheitsträgern vor dem 1. Januar 1953 mit Wirkung für Gebiete gesetzt wurde, die gemäß § 1 Abs. 1 des Verfassungsgesetzes zur Bildung von Ländern in der Deutschen Demokratischen Republik – Ländereinführungsgesetz – vom 22. Juli 1990 (GBl. I Nr. 51 S. 955) oder nach dem 3. Oktober 1990 durch Staatsvertrag sächsisches Staatsgebiet geworden sind.

§ 2
Recht der Deutschen Demokratischen Republik

(1) Recht der Deutschen Demokratischen Republik, das nach Maßgabe des Artikels 9 Abs. 1 bis 4 des **Einigungsvertrages** als Landesrecht fortgilt, tritt mit Ablauf des 30. April 1998 außer Kraft, soweit es nicht in der Anlage enthalten oder soweit es nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt außer Kraft getreten ist.

(2) Durch die Aufnahme in die Anlage wird eine ungültige Vorschrift nicht gültig und eine Verwaltungsvorschrift nicht Rechtsvorschrift.

§ 3
Ausnahmen

Von der Aufhebung nach §§ 1 und 2 sind Staatsverträge und Abkommen einschließlich der zu ihrer Inkraftsetzung ergangenen Vorschriften ausgenommen.

§ 4
Bestehende Rechtsverhältnisse

Rechtsverhältnisse, die auf der Grundlage des nach §§ 1 und 2 aufgehobenen Rechts entstanden sind, bleiben unberührt. Das bisherige Recht bleibt insoweit weiterhin anzuwenden. Die bisherigen Verfahrensvorschriften gelten nur für vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes anhängig gewordene Verfahren.

§ 5
Verweisungen auf nichtfortgeltendes Recht

Wird in Vorschriften der Deutschen Demokratischen Republik, die als Landesrecht fortgelten, auf nichtfortgeltende Vorschriften verwiesen, treten an deren Stelle die entsprechenden Vorschriften des Bundes- oder Landesrechts, soweit nichts anderes bestimmt ist.

§ 6
Ermächtigungen

- (1) Enthalten die nach der Anlage zu § 2 als Landesrecht fortgeltenden Vorschriften Ermächtigungen, gehen diese auf die nunmehr sachlich zuständigen Stellen über.
- (2) Entfällt durch die Aufhebung nach § 2 die Ermächtigungsgrundlage für fortgeltende Vorschriften, sind die nunmehr sachlich zuständigen Stellen gleichwohl befugt, diese Vorschriften aufzuheben.
- (3) Das Staatsministerium der Justiz wird ermächtigt, die in der Anlage enthaltenen Vorschriften im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt neu bekanntzumachen. In der Neubekanntmachung sollen überholte staatsrechtliche Bezeichnungen, nach Absatz 1 übergegangene Ermächtigungen sowie Verweisungen im Sinne des § 5 durch Kursivdruck kenntlich gemacht werden. Bei der Neubekanntmachung sind diejenigen Änderungen und Aufhebungen der in der Anlage enthaltenen Vorschriften zu berücksichtigen, die nach Inkrafttreten dieses Gesetzes und vor der Neubekanntmachung nach Satz 1 in Kraft getreten sind.

Anlage
(zu Artikel 1 § 2)

Lfd. Nr.
Sachgebiet
Titel/Quelle/Genese/fortgeltende Bestandteile

1.
214
Vierte Durchführungsverordnung zum Landeskulturgesetz
- Schutz vor Lärm -

vom 14. Mai 1970 (GBl. II Nr. 46 S. 343)

Vorschrift aufgehoben durch Artikel 1 § 1 Nr. 22 des G vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168)

2.
214
Anordnung über Feuerungsanlagen, Anlagen zur Verteilung von Wärme und zur Warmwasserversorgung sowie Brennstofflagerung
- Feuerungsanordnung (FeuAO) -

vom 10. September 1990 (GBl. I Nr. 62 S. 1557)

Vorschrift außer Kraft durch § 15 Absatz 2 der VO vom 17. September 1998 (SächsGVBl. S. 516, 520)

3.
215
Brandschutzanordnung Nr. 9
- Verkaufsstätten, Warenhäuser und Messehallen -

vom 26. Januar 1963 (GBl. II Nr. 13 S. 79)

Vorschrift aufgehoben durch Artikel 1 § 1 Nr. 23 des G vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168)

4.
215
Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 420
- Verkaufsstellen -

vom 27. Dezember 1973 (GBl. I 1974 Nr. 7 S. 66)

fortgeltend:

§§ 1, 2, 4 bis 12
§ 13 Abs. 2 bis 8
§ 14 Abs. 2 und 3
§§ 15 bis 18

**5.
221**

Anordnung über die Ausbildung von technischen Assistenten auf dem Gebiet der Naturwissenschaften

vom 10. Dezember 1960 (GBl. II 1961 Nr. 2 S. 3)

Vorschrift aufgehoben durch Artikel 1 § 1 Nr. 24 des G vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168)

**6.
226+**

Anordnung über die Touristik mit Reit- und Zugtieren

vom 31. Oktober 1974 (GBl. I Nr. 56 S. 511)

fortgeltend:

§ 3 Abs. 1 bis 3 und 5

§ 4

§ 5 Abs. 1 bis 3

§ 6

§ 7 Abs. 2

§ 8

**7.
301**

Beschluß der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik zum Richtergesetz

- Ordnung über die Bildung und Arbeitsweise der Richterwahlausschüsse -

vom 22. Juli 1990 (GBl. I Nr. 49 S. 904)

fortgeltend:

gesamte Vorschrift

**8.
303**

Verordnung über die Dienstordnung der Notare (DONot)

vom 22. August 1990 (GBl. I Nr. 57 S. 1332)

fortgeltend:

gesamte Vorschrift

**9.
315**

Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden

vom 13. September 1990 (GBl. I Nr. 61 S. 1527)

Vorschrift außer Kraft durch § 59 des G vom 27. Mai 1999 (SächsGVBl. S. 247, 254)

**10.
40a**

**Gesetz über die Bildung und Tätigkeit von Stiftungen
- Stiftungsgesetz -**

vom 13. September 1990 (GBl. I Nr. 61 S. 1483)

fortgeltend:

§§ 1 bis 3

§ 10

§§ 13 bis 21

§ 22 Abs. 4

§ 23 Abs. 1

§§ 24 bis 28 Abs. 1

§§ 29 bis 32

11.

611

Gesetz zur Regelung des Kirchensteuerwesens

vom 23. September 1990 (BGBl. 1990 II S. 885, 1194)

Vorschrift außer Kraft durch § 17 des G vom 14. Februar 2002 (SächsGVBl. S. 82, 84)

12.

7820

Anordnung über den Einsatz von Bienenvölkern zur Blütenbestäubung von Obst-, Ölfrucht- und Vermehrungskulturen sowie zur Nutzung sonstiger Kultur- und Naturtrachten

vom 18. September 1987 (GBl. I Nr. 25 S. 243)

fortgeltend:

§ 1 Abs. 1 und 2 Buchst. b, soweit sonstige Betriebe und Einrichtungen, die Bienen halten, betroffen sind, und Buchst. d

§ 2 Abs. 1 Satz 1 und 2

§ 12, mit Ausnahme des Hinweises in Absatz 2 auf den staatlichen Standard (TGL) und die Abstimmung mit dem für die Belegstationen zuständigen Vorstand des VKSK

§ 15 Abs. 1

13.

791

Verordnung über die Erhaltung, die Pflege und den Schutz der Bäume - Baumschutzverordnung -

vom 28. Mai 1981 (GBl. I Nr. 22 S. 273)

fortgeltend:

nach Maßgabe des § 63 Abs. 3 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz - SächsNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1994 (SächsGVBl. S. 1601, 1995 S. 106)

14.

791

In § 64 Abs. 1 und 2 SächsNatSchG für anwendbar erklärte Schutzvorschriften

fortgeltend:

soweit sie

- a) in der Bekanntmachung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt und Geologie über die Schutzgebietsverzeichnisse des Freistaates Sachsen vom 7. Dezember 1995 (SächsABl. 1996, S. 168) ausdrücklich benannt sind oder ¹
- b) Festsetzungen von Naturdenkmälern, Flächennaturdenkmälern oder geschützten Parks sind

15.

93

Bau- und Betriebsordnung für Pioniereisenbahnen (BOP)

vom 15. Februar 1979 (Sonderdruck Nr. 1/1979 des MBl. SB)

fortgeltend:

gesamte Vorschrift nach Maßgabe von Artikel 3 Satz 3 des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse bei Eisenbahnen und Seilbahnen im Freistaat Sachsen vom 12. März 1998 (SächsGVBl. S. 97, 106).

16.

933

Anordnung über den Bau und Betrieb von Anschlußbahnen - Bau- und Betriebsordnung für Anschlußbahnen (BOA) -

vom 13. Mai 1982 (GBl. I Sonderdruck Nr. 1080)

fortgeltend:

gesamte Vorschrift nach Maßgabe von Artikel 3 Satz 3 des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse bei Eisenbahnen und Seilbahnen im Freistaat Sachsen vom 12. März 1998 (SächsGVBl. S. 97, 106).

17.

94

**Anordnung Nr. 2 über die Regelung des Verkehrs auf Binnengewässern
- Binnengewässerverkehrsordnung (BGVO) -**

vom 15. Februar 1984 (GBl. I Sonderdruck Nr. 951/1)

fortgeltend:

gesamte Vorschrift

18.

94

**Anordnung Nr. 2 über die Regelung des Verkehrs mit Sport- und Hausbooten
- Sportbootanordnung (SBAO) -**

vom 27. Februar 1990 (GBl. I Sonderdruck Nr. 730/4)

fortgeltend für Landeswasserstraßen:

gesamte Vorschrift

19.

950

**Anordnung über den Betrieb und die Benutzung von Fähren und
Fähranlegestellen
- Fährordnung -**

vom 26. März 1970 (GBl. II Nr. 32 S. 231)

Genese: § 12 Abs. 2 aufgehoben durch § 20 Abs. 3 der Verordnung über die Leitung und Durchführung der öffentlichen Personenbeförderung – Personenbeförderungsverordnung (PBVO) – vom 5. Januar 1984 (GBl. I Nr. 4 S. 25)

fortgeltend für Binnengewässer:

gesamte Vorschrift

20.

9503

**Anordnung über die Besetzung von Fahrzeugen und Verbänden sowie über
Befähigungszeugnisse, Berechtigungsscheine, Bordlisten und
Schifferdienstbücher in der Binnenschifffahrt
- Binnenschiffsbesetzungsanordnung (BSB-AO) -**

vom 18. Dezember 1986 (GBl. I Sonderdruck Nr. 1281)

fortgeltend für schiffbare Landeswasserstraßen:

gesamte Vorschrift mit Ausnahme des § 24

21.

97

**Anordnung über die öffentliche Personen- und Gepäckbeförderung des
Kraftverkehrs, Nahverkehrs und der Fahrgastschifffahrt
- Personenbeförderungsanordnung (PBO) -**

vom 5. Januar 1984 (GBl. I Nr. 4 S. 44)

fortgeltend:

Abschnitt I, ausgenommen § 1 Abs. 1 Buchst. a bis e, Abschnitte II, IV und VI

1 beachte § 20 Absatz 2 der Verordnung vom 23. Oktober 2003 (SächsGVBl. S. 663,

672)

Änderungsvorschriften

Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Freistaates Sachsen
vom 27. Mai 1999 (SächsGVBl. S. 247)

Gesetz über die Erhebung von Steuern durch Kirchen, Religionsgemeinschaften und
gleichgestellte Vereinigungen im Freistaat Sachsen
vom 14. Februar 2002 (SächsGVBl. S. 82)

Zweites Gesetz des Freistaates Sachsen zur Bereinigung des Landesrechts
Art. 1 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168, 168)